



Gemeinde Magden

Einladung zur ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung

Mittwoch, 22. April 2026, 19:00 Uhr, Gemeindesaal Magden



Vorwort

Sehr geehrte Stimmberechtigte

Sie halten die Einladung zur ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung vom Mittwoch, 22. April 2026, in den Händen.

Der Gemeinderat möchte die Bauverwaltung ins Gemeindehaus zurückholen und dadurch den Austausch innerhalb der Verwaltung sowie den Kontakt mit der Bevölkerung vereinfachen. Optimierte Abläufe sorgen für eine schnellere Informationsverarbeitung, klare Zuständigkeiten sowie eine effiziente Zusammenarbeit. Wir möchten eine zielgerichtete Dienstleistung vor Ort in hoher Qualität anbieten können. Weiter ist dieser Entscheid ein wichtiger Eckpfeiler rund um das Thema Kosteneinsparungen.

Die ausserordentliche Einwohnergemeindeversammlung soll aber nicht nur zur Beschlussfassung, sondern auch als Anlass für den direkten Austausch mit Ihnen genutzt werden. Im Anschluss an die Versammlung stellen wir Ihnen gerne an den dafür vorgesehenen Infostelen die festgelegten Legislaturziele und -schwerpunkte der Amtsperiode 2026/2029 vor. Im direkten Gespräch sollen Ihre diesbezüglichen Fragen während einem kleinen Umtrunk nicht zu kurz kommen.

Wir laden Sie somit herzlich zur ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung ein, damit wir gemeinsam einen weiteren wichtigen Grundstein für die Zukunft legen, Transparenz leben und verantwortungsvoll handeln können. Sollten Sie bereits im Vorfeld Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren. Dies erlaubt uns einerseits eine optimale Versammlungsvorbereitung und andererseits kann der Redefluss verbessert und somit der gesamte Ablauf optimiert werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und interessante Gespräche.

Magden, 16. März 2026


Carole Binder-Meury
Gemeindepräsidentin

Bitte den Stimmrechtsausweis abtrennen und zur ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung mitnehmen.

<<Anrede>>
<<Rufname>> <<NameSubjekt>>
<<Adresszusatz>>
<<StrasseHaus>>
<<Postleitzahl>> <<Ortsname>>

**Einwohnergemeinde-
versammlung
Stimmrechtsausweis**

Mittwoch, 22. April 2026, 19:00 Uhr, Gemeindsaal Magden

Traktandenliste der ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 03.12.2025
2. Nachtragskredit CHF 66'000 zum Budget 2026
3. Varia

Wünschen
Sie mehr
Informationen?

Die öffentliche Auflage der Akten beginnt am 06.04.2026. Die detaillierten Informationen zu den einzelnen Traktanden finden Sie über den nebenstehenden QR-Code auf <https://www.magden.ch/gemeindeversammlung>. Falls Sie sämtliche Unterlagen in gedruckter Form wünschen oder Fragen haben, kontaktieren Sie bitte die Gemeindeverwaltung per E-Mail (gemeindekanzlei@magden.ch) oder Telefon (061 845 89 10) beziehungsweise besuchen Sie uns am Schalter im Gemeindehaus.



An der ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung steht eine Induktionsschleife (Hearing Loop) zur Verfügung. Bitte erscheinen Sie frühzeitig, falls Sie dieses unterstützende Hörsystem nutzen möchten.

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 03.12.2025

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 03.12.2025 wurde durch den Gemeinderat geprüft und für in Ordnung befunden. Dieses kann während der Schalteröffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Protokolls.

2. Nachtragskredit CHF 66'000 zum Budget 2026

Ausgangslage:

Als Folge der Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2023 wurden die Aufgaben der Bauverwaltung Magden per Februar 2024 an das externe Büro Koch + Partner übertragen. Nach zwei Jahren lässt sich nun feststellen, dass dieses Modell trotz engagierter Zusammenarbeit nicht die gewünschte Wirkung entfaltet hat. Die gewonnenen Erfahrungen sind jedoch wertvoll und haben gezeigt, wo die Herausforderungen liegen, welche Prozesse verbessert werden können und welche Strukturen für eine effiziente und bürgernahe Bauverwaltung tatsächlich benötigt werden.

Kostenentwicklung und Kostentreiber:

Während die Kosten im Jahr 2024 noch im Rahmen des bewilligten Budgets lagen, zeigte sich 2025 ein deutlicher Anstieg der Aufwendungen. Diese Entwicklung führte dazu, dass für das Budgetjahr 2026 mit Gesamtkosten von rund CHF 365'000 gerechnet werden musste. Dies nicht wegen mehr Baugesuchen, sondern aufgrund von:

- Zeitintensiven Prozessen und komplexen Verfahren (bspw. Bauten ohne Baubewilligungen)
- Mangelhafter Qualität der Baugesuche
- Wiederholt revidierter Gesuchsunterlagen oder Planänderungen
- Wiederholt notwendigen Kontrollgängen, Bauabnahmen und Augenscheinen
- Wiederholt erforderlichen Vorabklärungen und Vorprüfungen

Um die jährlich wiederkehrenden Kosten zu reduzieren, möchte der Gemeinderat die Bauverwaltung wieder **in den Gemeindebetrieb integrieren** – als Fachbereich der Abteilung Bau, Planung und Umwelt. Somit können wir das Budget spürbar entlasten und zugleich den Service public nachhaltig stärken:

- **Kostensenkung** ab 2027 auf ca. CHF 200'000 (ohne externe Fachunterstützung). Die erwartete **Einsparung beträgt somit CHF 165'000 pro Jahr**.
- **Wegfall von Schnittstellenproblemen** und Medienbrüchen
- **Höhere Prozessqualität und Effizienz**, bessere Dienstleistungen vor Ort

Gemäss dem aktuell gültigen Personalreglement ist der Gemeinderat für den Rekrutierungsprozess sowie die Personalpolitik verantwortlich und entscheidet über den Stellenplan unter Beachtung der im Budget bewilligten Kredite.

Die verwaltungsinterne Führung der Bauverwaltung wurde weder im Stellenplan integriert noch entsprechend im Budget 2026 berücksichtigt. Folglich ist für die Umsetzung des vorstehenden wichtigen Vorhabens ein Nachtragskredit zum Budget in Höhe von CHF 66'000 erforderlich. Der Nachtragskredit enthält die Lohnkosten sowie die Sozialversicherungsabgaben des Arbeitgebers (der Gemeinde) während 6 Monaten. Da für die externe Bauverwaltung bereits ein Arbeitsplatz vor Ort installiert wurde, fallen diesbezüglich keine weiteren Kosten an.

Helfen Sie mit, einen entscheidenden Eckpfeiler für die notwendigen Kosteneinsparungen zu setzen und geben Sie uns gleichzeitig die Möglichkeit den Dienstleistungsbetrieb vor Ort zu stärken sowie den direkten Austausch mit Ihnen zu verbessern.

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Nachtragskredits in Höhe von CHF 66'000 zum Budget 2026.

3. Varia

Der Gemeinderat gibt einen Überblick zu laufenden Projekten und informiert über aktuelle Themen. Die Auskünfte stehen in keinem direkten Zusammenhang mit den traktandierten Geschäften.